

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 4

Rubrik: Kampf-Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der vielen Dammrutschungen wegen noch eine Weile auf sich warten lassen dürfte, diejenige Umgestaltung erfahren haben, die für eine geordnete Dienstabwicklung nötig ist.

Eigenheim-Genossenschaft Kreuzlingen. Der provisorische Vorstand dieser neu gegründeten Vereinigung hat die Architekten Fischer, Scherrer, Weideli & Kressibuch mit der Ausarbeitung des Ueberbauungsplanes beauftragt, und es wird die Angelegenheit Schritt für Schritt ihrer Ausführung entgegengebracht. Die Zahl der allerdings noch ohne Verbindlichkeit gemachten Anmeldungen verspricht die Realisierung des idealen Vorhabens.

Kampf-Chronik.

Konflikt im Basler Schreinerergewerbe. Basel, 25. April. Im Schreinerergewerbe ist plötzlich ein Konflikt ausgebrochen. Die Arbeiter haben am 7. April eine Reihe von Forderungen an die Meisterschaft gerichtet und Antwort darauf bis zum 20. April erwartet. Bis zur Stunde ist keine definitive Antwort eingetroffen. Die Meisterschaft hat jedoch eine solche im Laufe dieser Woche zugefagt. Heute Mittag legten nun plötzlich alle Schreiner die Arbeit nieder und versammelten sich 1000 Mann stark in der Burgvogteihalle, um die Situation zu besprechen. Man glaubt, daß die Sache bald beigelegt werden könne.

In der Lohnbewegung der Holzarbeiter in St. Gallen ist eine Einigung zustande gekommen. Fortwährend treffen auswandernde deutsche Bauarbeiter ein, welche das Arbeitsamt und die Naturalverpflegungsstation aufsuchen.

Einigung im Berliner Baugewerbe. Nachdem die drei Zentralverbände der Maurer, Zimmerer und baugewerblichen Hilfsarbeiter, sowie der christliche Bauarbeiter-Verband sich mit dem in letzter Nummer mitgeteilten Schiedsspruch des Berliner Gewerbegerichts einverstanden erklärt hatten, hat am Freitag bei einer Generalversammlung der Verband der Baugeschäfte von Berlin und Umgebung dem Schiedsspruch gleichfalls zugestimmt. Damit ist der Friede im Berliner Baugewerbe auf drei Jahre bis 1. April 1913 gesichert.

Verschiedenes.

Kantonales Gewerbemuseum Bern. Wegen der Vorbereitungen für die Installationsarbeiten der im Sommer stattfindenden Raumkunstausstellung bleibt die Sammlung bis auf weiteres geschlossen. Mit den Sammlungsgegenständen des Museums werden kleine Wanderausstellungen in Heimberg, Steffisburg, Biel und Brienz veranstaltet. Die Bibliothek, das Lesezimmer und das Zeichenatelier bleiben geöffnet, und zwar: an Wochentagen mit Ausnahme Montags von 9–12 Uhr; außerdem noch Freitag abends von 7–9 und Sonntag vormittags von 10–12 Uhr.

Preisaus schreiben für Erfinder. Die deutsche Spirituszentrale schreibt einen Preis von 6500 Fr. aus für eine Verschlusssicherung an Flaschen und Kannen, die zur Aufnahme von vollständig vergälltem Branntwein bestimmt sind. Die näheren Bestimmungen liegen bei Patentanwalt S. Volz-Fuchs, Zürich 11, Escherstrasse Nr. 8, zur Einsicht auf.

Fußbodenheizung. Fabriken werden bekanntlich im allgemeinen nicht auf dieselbe Temperatur geheizt wie Wohnzimmer oder Büroräume, weil die Arbeiter sich in körperlicher Bewegung befinden. Das Unangenehmste

für sie ist es, kalte Füße zu bekommen, denn häufig stehen sie, während sie mit den Armen und Händen arbeiten, längere Zeit auf einer Stelle. Um nun eine zweckmäßige Erwärmung des Fußbodens zu erreichen, ohne die Raumtemperatur überflüssig hoch zu bemessen, hat eine amerikanische Fabrik in Ithaca das bereits den alten Römern zugeschriebene System der Fußbodenheizung wieder aufgenommen, allerdings unter Anwendung moderner Hilfsmittel. Man hat dort die Heizungsrohre direkt in den Fußboden, und zwar in Betonkanäle, verlegt. Teilweise werden diese Rohre von den Abdämpfen der Betriebsmaschinen durchströmt, teilweise von heißer Luft. In der Schmiede benutzt man die heißen Gase der Schmiedefeuer und leitet sie mit Steinzeugrohren durch den Fußboden.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

95. Wer liefert einige hundert Kilo Holzwole und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre R 95 an die Exped.

96. Wer hätte einen tadellos funktionierenden, kompletten Gasherd für kleine Familie, mit Back- und Bratofen, zu verkaufen? Vielleicht ist ein solcher jemandem überflüssig geworden beim Umzug und wäre in der Lage, ihn unter dem Einkaufspreis abzugeben. Offerten unter Chiffre Z 96 an die Exped.

97. Wer liefert solide Strümpfe für Slipput-Normal- und hängendes Gas-Glühlicht? Offerten mit Preisangabe an H. Bischof, Installationsgeschäft, Wülflingen.

98. Wer hätte gebrauchte, aber gut erhaltene kombinierte Abriecht- und Dickhobelmaschine, 50–55 cm Hobelbreite, samt Vorlege, billig abzugeben? Offerten mit Angabe des Systems und äußerstem Preis unter Chiffre U 98 an die Exped.

99. Hätte jemand eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Rundhobelmaschine (Stechenmaschine) zu verkaufen und zu welchem Preise, oder wer ist Lieferant von solchen neuen? Offerten an J. Brunner & Sohn, Ebnet (St. Gallen).

100. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Saug- und Druckpumpe mit Zubehör, eventuell mit Transmissionsbetrieb, abzugeben? Stiefelbreite 70–80 mm. Offerten unter Chiffre M 100 an die Exped.

101. Wer hätte eine ganz gut erhaltene Hobelbank mit Eisenspindeln und französischer Vorderzange abzugeben? Offerten unter Chiffre R 101 an die Exped.

102 a. Wer liefert billigt circa 48 m² Halbdoppelglas, zugeschnitten für Glasdächer, in Stücken von 1,5 m Länge und 40 cm Breite? **b.** Wer liefert Rollen mit Kugellager für Schiebtor von circa 2 1/2 m Breite und 2 1/2 m Höhe? **c.** Wer hätte billig abzugeben: 1 gebrauchter Pianierschraubstock und 1 kleine Werkbank auf Montage, eventuell samt Rohrschraubstock? Gefl. Offerten mit billigsten Preisangaben an Joh. Krapf, Schlosserei und Installationsgeschäft, Ostermündigen (Bern).

103. Was für eine Masse bewährt sich zum Anstrich von Chaletbauten, damit dieselben vor Fäulnis bewahrt und die Natur-

ROLLADEN
ROLLJALOUSIEN
WILH. BAUMANN HORGEN
JALOUSIELADEN
ROLLSCHUTZWÄNDE
 1869